

**Am 22. September 2022 um 18:00 Uhr im  
Historischen Saal der VHS Bielefeld**

**VORTRAG MIT  
DISKUSSION**

---

Ein Jahr nach der Bundestagswahl

**WIE DIE AFD VERSUCHT SOZIALE THEMEN  
VON RECHTS ZU BESETZEN**

Im Rahmen ihres Vortrags analysiert Annelie Buntenbach (Gewerkschafterin, ehem. Mitglied im DGB-Bundesvorstand), wie sich die AFD im Jahr nach der Bundestagswahl und wenige Wochen nach dem eigenen Bundesparteitag programmatisch entwickelt hat und wie sie versucht, die soziale Frage für sich zu besetzen. Wer gibt da inhaltlich den Ton an und auf welchen Wegen und mit welchem Nachdruck versucht die Partei - gemeinsam mit anderen Akteuren aus dem extrem rechten Spektrum - sich die aktuelle Krise (wieder) zu eigen zu machen?

Kai Venohr (Vorstandsmitglied des Vereins "Mach meinen Kumpel nicht an", DGB Bildungswerk BUND) richtet den Blick auf die Ambitionen der AFD in den Belegschaften von Betrieben auf Stimmenfang zu gehen, in dem sie sich als deren Sprachrohr stilisiert.

Im Gegenzug wird die Frage aufgeworfen: Was können bzw. müssen Gewerkschaften tun, um Kolleg\*innen zu unterstützen. Dazu werden konkrete Beispiele aus der Praxis genannt.

---

Kontakt: Arbeit und Leben Bielefeld  
e.V. DGB|VHS  
Markus Kollmeier, mk@aulbi.de

**Arbeit und  
Leben**

HERFORD DGB/VHS e.V.



**Arbeit und  
Leben**

BIELEFELD e.V. DGB|VHS